

Flexibel unterwegs
Mehr dazu auf Seite 3



Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 15 | 31. Juli 2021

Du willst im Job hoch hinaus?

Komm zu uns –
Deine neuen Kolleginnen und
Kollegen freuen sich auf Dich!



seit 1919

Gemeinsam.
Begeistert.
Bauen.

GEORG
Gerhäuser
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Str. 6 · Bad Windsheim · Tel. 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

GOLDANKAUF DOMINIK NEA

Zahngold im Zahn, Altgold, Antikschmuck,
An- & Verkauf Gold, Silber, Platin (Münzen
& Barren), Diamantschmuck, Bernstein
& Granatschmuck, Münzsammlungen,
DM-Tausch, Rolexuhren, Taschenuhren,
Militaria, Silberbesteck, Zinn, Briefmarken,
Figuren, Hist. Spielzeug, Bücher vor
1800, Hist. Waffen, Hist. Möbel bis 1860
komplette Nachlässe & Sammlungen!

☎ 09161 882 78 87

91413 Neustadt, Wilhelmstraße 37
Di 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr, Mi 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Do 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

97215 Weigenheim, Im Ried 9
Sa 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
oder nach tel. Voranmeldung!

97318 Kitzingen, Paul-Eber-Str. 15a
Mo 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr
Di 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Fr 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 15.⁰⁰ Uhr

Gerne auch kostenlose Hausbesuche
bei Nachlässen. Wir freuen uns auf Sie!



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Wir haben Betriebsurlaub
vom 07.08. bis 28.08.2021

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn
Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

Gerüste für jede Baustelle

- Fassadengerüste
- Raumgerüste · Fahrgerüste
- Bauaufzüge · Bauzäune
- Sonderkonstruktionen
- Temporäre Treppenanlagen
- Wetterschutz (Notdächer)



Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG

Ezelheimer Straße 12 · 91484 Sugenheim · ☎ 09165 - 995 955-0
E-Mail: info@geruestbau-jakob.de · www.geruestbau-jakob.de

Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch

Abteilung für Zivilsachen



60 UR II 4/21

Aufgebot

Herr Richard Stäck, Marktstraße 15, 97215 Uffenheim, Frau Waltraud Stäck, Marktstraße 15, 97215 Uffenheim und Herr Matthias Stäck, Marktstraße 15, 97215 Uffenheim haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Weigenheim, Blatt 803, in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 10.174,71 EUR.

Eingetragener Berechtigter:
Firma Königsteiner Bausparkasse AG
Oberursel/ Taunus

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 15.11.2021 vor dem Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Neustadt a.d. Aisch, 09.07.2021



Fuchsau 5, 91477 Markt Bibart
Telefon 0 91 62/98 99-0
www.thiel-fensterbau.de

...und alles passt!

Fenster & Türen
Rollläden
Insektenschutz
Terrassendächer

Pflege mit Herz
und Verstand



Mit Schutz
umgeben

Fürsorgliche 24-stunden Betreuung
im eigenen Zuhause

Erfahrene, polnische Betreuungskräfte

- > Mehr als 400 qualifizierte Betreuungskräfte
- > Über 7 Jahre Erfahrung in der Betreuungsbranche



LAXO Care – Bayern info@laxocare.de
91474 Langenfeld 09164 997 9999
www.laxocare.de

Stefan Hilpert berät Sie gerne bei Ihrer
Werbung Tel: 09364 - 816730

Ihre Anzeigenverwaltung:
Druck & Media
Unteidig GmbH

Mobil: 0171 - 5763857
E-Mail:
scheinfeld@druck-und-media.de

Bequem buchen – flexibel fahren

NEA Mobil ist unterwegs

Mit maximaler Flexibilität geht das NEA Mobil einher, das ab 2. August 2021 auf den Straßen des Landkreises unterwegs ist. Über die NEA Mobil App können bereits ab 1. August 2021 die ersten Fahrten gebucht werden, telefonisch ab 2. August. Innerhalb von sechs Bedienungsgebieten kann der landkreisweite Bedarfsverkehr genutzt werden, der eine deutliche Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs (ÖPNV) bedeutet. Maximal 24 Stunden im Voraus kann das NEA Mobil für eine Fahrt gebucht werden, mindestens jedoch eine Stunde im Voraus. Wird für die Abfahrt eine der land-kreisweit 600 NEA Mobil Haltestellen festgelegt, kann der Ziel-

ort frei gewählt werden und zum Beispiel die eigene Haustüre sein. Alternativ ist der Startpunkt individuell festgesetzt, Endpunkt der Fahrt ist dann eine der Haltestellen.

Mit Hilfe des NEA Mobils können nicht nur kleinere Ortschaften bedarfsgerecht an den ÖPNV angebunden werden. Im Idealfall kann darüber hinaus der Individualverkehr auf den Straßen des Landkreises reduziert werden, da Fahrten gebündelt werden können. Die Fahrzeuge des NEA Mobils sind auch für mobilitätseingeschränkte Mitfahrer ausgestattet, die Kleinbusse sind wochentags in der Zeit zwischen 07:00 und 18:00 Uhr, sams-



tags von 10:00 bis 24:00 Uhr unterwegs. Für die Buchung steht neben der NEA Mobil App wochentags die Telefonnummer 09161 6229966 zur Verfügung. Die App steht im App-Store oder bei Google Play zum kostenlosen Download bereit, detaillierte Informationen zum NEA Mobil sind online unter neamobil.de zu finden.

Große Nachfrage trotz Corona

Zahl der Operationstage zeitweise ausgeweitet

Seit einem Jahr werden im Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung in der Klinik Bad Windsheim künstliche Kniegelenke auch mit Roboter-Hilfe eingesetzt. Chefarzt Dr. Mathias Bender zieht eine positive Bilanz, obwohl der Start der Operationen gänzlich anders verlief, als geplant. Die Vorfreude war groß, einige gelungene Operationen mit Roboter-Hilfe konnten noch durchgeführt werden, dann kam im vergangenen Jahr der erste Lockdown, der Regelbetrieb musste eingestellt werden und der technische Helfer wurde zunächst in die Zwangspause geschickt.




Chefarzt Dr. Mathias Bender (rechts) und Oberarzt Nikolaj Vasak mit dem OP-Roboter im Operationssaal.

umgesetzt werden, dies in der Hälfte der Zeit. Die Klinik registrierte großes Interesse an der modernen Technik, die Behandlungserfolge haben sich rasch herumgesprochen. „Um den Anfragen nachzukommen, haben wir unsere eigentlich zwei Operationstage pro Woche zeitweise auf drei bis vier Tage ausgeweitet. Somit konnten wir Patienten, die sich bei uns operieren lassen wollten, relativ schnell einen OP-Termin anbieten“, erläutert Chefarzt Bender.

Inzwischen eilt dem Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung in Bad Windsheim nicht nur im Landkreis ein ausgezeichneter Ruf voraus. Auch über die Landkreis- und Landesgrenzen hinweg kommen zahlreiche Anfragen, zum Beispiel aus Aalen (Baden-Württemberg), Frankfurt (Hessen), Berlin oder Slowenien, häufig verbunden mit großem Lob: „Zu jeder Zeit waren alle Mitarbeiter sehr freundlich und zugewandt und ich hatte immer das Gefühl, dass man sich besorgt nur um mich kümmert“, schreibt

beispielsweise eine Patientin aus Baden-Württemberg, die sowohl die medizinische Versorgung, als auch die individuelle, persönliche Behandlung in höchsten Tönen lobt.

Trotz der Corona-bedingten Unterbrechungen ist der Chefarzt glücklich mit seinem neuen, treuen Begleiter im OP. War die Anschaffung sinnvoll? „Ich finde, ja. Ich glaube, das ist ein wesentlicher Schritt in die Zukunft. Nicht nur in der Endoprothetik, auch in anderen medizinischen Bereichen kommt immer mehr künstliche Intelligenz zum Einsatz und steigert die Behandlungsqualität. Die ist jetzt schon gut, wird aber dadurch noch besser.“

 Weitere Informationen zu roboterunterstützten Operationen und dem Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung der Klinik Bad Windsheim unter <https://www.kliniken-nea.de/medizin-pflege/klinik-bad-windsheim/endoprothetikzentrum>

alu-spezi.de 

Wählen Sie aus über **1200** verschiedenen **Aluminium-Profilen!**
z.B. **H00-LU-TU2H0**

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Diethenhofen · Tel. 09824 / 9 11 66

 **Gerüsthandel Zeilinger**
UG & Co. KG (haftungsbeschränkt)

91448 Emskirchen, Rennhofen 1b
Tel.: 09104826157 - Mob.: 01703524281
info@geruesthandel-zeilinger.de
www.geruesthandel-zeilinger.de





IHR Fensterbauer mit IDEEN

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter



SCHEIDERER
FENSTER-Design & HAUSTÜREN

Vertriebsbüro Neustadt / A.
Ingo Drotleff
Fon: 0 91 61 / 8 75 83 71
ingo.drotleff@scheiderergmbh.de

www.fensterbau-scheiderer.de

ms **UNDINE** Treffpunkt netter Gäste 2021

Komm mit - fahr Schiff!
RUND UM DIE VOLKACHER MAINSCHLEIFE!

Tagesaktuelle Abfahrtszeiten siehe **WEB.Seite**
www.mainschiffahrt.info
Startseite -> zum Kalender -> zum Datum

KAFFEEGEDECK mit Aussicht

MITTAGESSEN
Fränkisch Prima Speisen

SIE sitzen auf dem Freideck, den Kopf der Sonne zugewandt, dem Plätschern der MAIN-Wellen lauschend und hören auf das Interessante, was der Kapitän vom Fluss, der Schifffahrt und der Landschaft zu erzählen weiß.

Erfreuen Sie sich an Cappuccino und Torte, genießen Sie die »Fränkische Bratwurst« bei einem Schoppen Silvaner und lassen Sie sich von unserem Bordservice verwöhnen.

Saison - bis 31. Oktober 2021
Anlegestation **VOLKACH MAINLÄNDE** (Navi)

RAD AN BORD!
Nehmen Sie Ihr **RAD AN BORD** und genießen Sie die Schifffahrt von **VOLKACH** nach **STAMMHEIM** - oder umgekehrt - ohne Anstrengungen für die nächsten 9 km. Außerdem in den bayerischen Sommerferien bis /ab Wipfeld (11 km).

WIR befahren vom zarten Frühling bis in den goldenen Herbst ab **VOLKACH** die »nördliche MAIN-Schleife« - mit Bedarfshalt in **STAMMHEIM** - bis zur Schleuse Wipfeld und kehren nach ca. 1:30 Std. zum Ausgangspunkt zurück. (weiße Route)

im Juli Di + Do + Sa + So 01.08. bis 12.09. Di bis So werktags 14:00 Uhr Sa + So 11:30 + 14:00 Uhr

... in den **BAYERISCHEN SOMMERFERIEN** fährt das Schiff zusätzlich werktags die **GROSSE SCHLEUSENTOUR** mit Berg- und Talschleusen ca. 2:45 Std. sowie kurzem Bedarfshalt in WIPFELD. (weiße und gelbe Route)

03.08. bis 09.09. Di + Mi + Do | 10:00 Uhr

FRÄNKISCHE PERSONEN SCHIFFFAHRT
REEDEREI.KONTOR VOLKACH
HAUPTSTRASSE 42
97332 VOLKACH AM MAIN
FON 0 93 81 . 7 10 88 - 0
www.mainschiffahrt.info
mail@mainschiffahrt.info

FPS 65
Fränkische Personenschifffahrt

MS Undine
ms_undine






Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch
Abteilung für Zivilsachen

60 UR II 1/21

Ausschließungsbeschluss

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Neustadt a.d. Aisch, Blatt 9427, in Abteilung III Nr. 3 eingetragenen Grundschuld zu 15.236,50 EUR wird für kraftlos erklärt.

Neustadt a.d. Aisch, 12.07.2021



**Fenster Türen Markisen
Insektenschutz Garagentore**



Mahr Montageng GmbH, Weiherhof 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon 09161 - 81 40 710, Mobil: 0157 - 86 60 16 49
info@mahr-montagen.de, www.mahr-montagen.de



Farbenfrohe Oase

Zahl der Naturgärten im Landkreis wächst

Tierische Begegnungen sind für Ruth und Fritz Güllich in ihrem Garten in Mettelaurach keine Seltenheit. Dabei handelt es sich bei den tierischen Besuchern nicht nur um Bienen und Käfer, die sich auch auf den zahllosen Blüten der Familie tummeln. Vielmehr schaut regelmäßig ein Eisvogel-Paar vorbei, ferner Igel und Eidechsen, die den Rückzugsort ebenfalls zu schätzen wissen. Als zweiter Garten im Landkreis stand für das Gartenparadies der Familie Güllich die Zertifizierung zum Naturgarten an, weitere Gärten sind dafür angemeldet.

Ein farbenfrohes Blumensortiment reicht nicht aus für die Zertifizierung, vielmehr müssen die Gartenbesitzer unter anderem auf chemische Pflanzenschutzmittel verzichten, dürfen keine torfhaltigen Substrate zur Bodenverbesserung verwenden und sollten auf regionaltypische, robuste Pflanzen setzen. Eine Reihe von Kriterien müssen die Zertifiziererinnen berücksichtigen, bis sie das Prädikat Naturgarten verleihen dür-

fen, denn zusätzlich zu den Kernkriterien gibt es auch noch etliche Kann-Kriterien. Dazu zählen beispielsweise eine Vielfalt der Lebensräume, verschiedene Arten ungefüllt blühender Blumen, die als Pollen- und Nektarquelle dienen sowie eine variantenreiche Strauchhecke oder Gehölz.

Der Natur freien Lauf zu lassen genüge nicht, betonte daher Landrat Helmut Weiß bei einem Ortstermin im Garten der Familie Güllich. Vielmehr gelte es, im Einklang mit der Natur zu wirken. Voraussetzung dafür ist nicht zuletzt grundlegendes Wissen etwa über natürliche Lebenskreisläufe und robuste Sorten, um auf Schädlingsbekämpfungsmittel verzichten zu können. Als Ansprechpartner für Gartenbesitzer, die ihren Garten gerne als Naturgarten zertifizieren lassen wollen, steht Richard Krämer, der Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege am Landratsamt, unter der Telefonnummer 09161 92-3225 zur Verfügung.



Ruth Güllich inmitten ihrer Gartenidylle.

Praktische Unterstützung

Neue Familienpaten für den Landkreis geschult

Von der direkten Betreuung eines Kindes bis hin zu praktischen Ratschlägen etwa zur Kinderversorgung und Bewältigung verschiedener Haushalts- und Alltagsprobleme reicht die Bandbreite von Hilfestellungen, die sogenannte Familienpaten übernehmen können. Im Landkreis haben Manuela Stern und Sylvia Fichtelmann, Koordinatorinnen der KoKi „Frühe Hilfen“, neue Familienpatinnen geschult, die sich künftig in Familien mit Kindern im Alter von bis zu sechs Jahren engagieren.

Familienpaten wirken als Ehrenamtliche, die in ihrer Freizeit beziehungsweise im Ruhestand durch praktische Unterstützung und Alltagshilfen junge Familien entlasten. Zum Einsatz kommen sie über die „Frühen Hilfen“ der KoKi, der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen. In der Regel sind Familienpaten ein bis zwei Stunden pro Woche in den Familien. Um die Ehrenamtlichen auf die zukünftigen Aufgaben gut vorzubereiten, bietet die KoKi eine Schulung auf freiwilliger Basis an, denn

es ist keine alltägliche Situation, Familien in ihrem Zuhause zu besuchen und sich um deren kleine Kinder zu kümmern. Um für diesen Schritt gut gewappnet zu sein, werden Inhalte besprochen wie zum Beispiel, welche Familienkonstellationen angetroffen werden können. Dies kann von Alleinerziehenden über Mehrlingskinder, Familien mit fehlenden Netzwerken bis zu Krankheit oder Behinderung eines Kindes oder Elternteils reichen. So vielfältig Familien sind, so vielfältig sind auch mögliche Wege, um Familien zu unterstützen und zu entlasten.

Die Momente, wie Familienpaten konkrete Hilfestellung geben können, wurden während der jüngsten Schulung ebenso thematisiert, wie die Wahrnehmung der eigenen Grenzen und Möglichkeiten. Am Ende gab es praktische Informationen in Form von Spielideen für Babys und Kleinkinder. Das Fazit der Teilnehmerinnen war sehr positiv, sie fühlen sich nun gestärkt und bereit für ihren Einsatz in den Familien im Landkreis. Wer sich ebenfalls vorstellen kann, eine Familie zu begleiten, kann sich bei der KoKi melden. Familienpaten werden laufend gesucht, da es einige Familien im Landkreis gibt, die kleine Hilfestellungen benötigen. Interessierte können sich gerne weitere Information bei der KoKi. Ebenso können sich Familien melden, die sich die Unterstützung durch eine Familienpatin für sich vorstellen können.



Die Koordinierungsstelle Frühe Hilfen ist zu erreichen unter telefon 09161 92-2540 oder -2541.

Öffnungszeiten

in den Ferien

Kreisbüchereien versorgen weiter mit Lesestoff

Auch während der Sommerferien sind die Kreisbüchereien geöffnet, so dass sich Bücherfreunde jeden Alters mit Lesestoff versorgen können. Hinzu kommen CDs, Tonies und Filme.

Allerdings gelten für die Kreisbüchereien in der Zeit von **Freitag, 30. Juli 2021, bis Montag, 13. September 2021**, geänderte Öffnungszeiten. Auch besteht weiterhin die Maskenpflicht, ab 15 Jahren müssen Besucherinnen und Besucher eine FFP2-Maske tragen, von sechs bis 15 Jahren ist eine Mund-Nasen-Bedeckung ausreichend.

Kreisbücherei Neustadt a.d. Aisch

Comeniusstr. 4 (Schulzentrum, Erweiterungsbau)

Mo und Mi 14:30 – 17:00 Uhr
Di und Do 14:30 – 19:00 Uhr

Kreisbücherei Bad Windsheim

Friedensweg 24-26 (Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium)

Di und Do 14:00 – 19:00 Uhr
Mi 14:00 – 17:00 Uhr

Kreisbücherei Scheinfeld

Hauptstr. 1 (Altes Rathaus, 1. OG)
Mo 14:30 – 18:30 Uhr
Di und Do 13:30 – 17:00 Uhr
Mi 10:00 – 13:00 sowie 14:30 – 17:00 Uhr

Vom 16. bis 20. August 2021 ist die Kreisbücherei Scheinfeld geschlossen!

Zu viel Alkohol

Theaterstück in Schule machte auf Gefahren aufmerksam


Exzessiver Alkoholkonsum von Jugendlichen war Thema eines Theaterstücks, das Schauspieler des Bamberger Theaterensembles Chapeau Claire in der Mittelschule am Turm in Neustadt a.d.Aisch aufführten. In dem Stück „Limit“ schlüpften die Darsteller in die Rollen der Jugendlichen Basti und Nina, bei Basti nimmt der Alkoholkonsum bei einer Feier ein gefährliches Ausmaß an, so dass er in eine Klinik gebracht werden muss. Mit den jungen Zuschauern wurden die Ursachen und Auswirkungen von übermäßigem Alkoholmissbrauch erarbeitet, dabei ging es auch um Optionen, wie derartige Situationen verhindert werden können.

Der Einbezug der 40 Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen in das interaktive Theaterstück war dabei essentiell. Unter anderem beschäftigten sie sich mit den Fragen, wie Basti noch hätte reagieren, beziehungsweise auf welche Alarmzeichen nahestehende Personen hätten achten können. Die Vorschläge der Schülerinnen und Schüler waren beispielhaft, so konnten

sich die Jugendlichen vorstellen, Basti in ein Gespräch zu verwickeln oder ihn durch ein Spiel vom Alkohol abzulenken. Zusätzlich brachten die Schüler ein, dass im Falle einer Alkoholvergiftung der Notarzt (112) angerufen werden sollte. Die Schauspieler übten auch gemeinsam mit den Schülern das Ausführen der stabilen Seitenlage, die bei einer bewusstlosen Person anzuwenden wäre.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Fachbereich Gesundheitsförderung des Gesundheitsamtes im Landkreis in Kooperation mit der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS). Das Theaterstück wird aus dem Fördertopf des Alkoholpräventionsprojektes HaLT - Hart am Limit in Bayern finanziert. HaLT ist ein kommunales Alkoholpräventionsprogramm für diese Altersgruppe und zielt darauf ab, Kinder und Jugendliche vor riskantem und die Gesundheit gefährdendem Alkoholkonsum zu schützen und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege finanziell bezuschusst.



 Gesundheitsförderung, Gesundheitsamt, Telefon 09161 92-5305 oder E-Mail: gesundheitsfoerderung@kreis-nea.de

Lieber Mehrweg als Einweg

Mehrwegflaschen ob aus Plastik oder Glas sind die bessere Wahl

Die Mehrwegflasche aus der Region ist mit Abstand die umweltfreundlichste Getränkeverpackung. Nach einer Reinigung wird diese wieder gefüllt und dem Warenkreislauf erneut zugeführt. PET-Mehrwegflaschen können bis zu 20-mal und Glas-Mehrwegflaschen bis zu 50-mal wieder befüllt werden. Wie beim Trinken noch besser an die Umwelt gedacht werden kann, erläutert die Abfallwirtschaft des Landkreises.

Mehrwegflaschen sind umweltfreundlicher als Einwegflaschen, das leuchtet allein durch die Begrifflichkeit ein. Der Ressourcen- und Energieverbrauch für den Rücktransport ist bei Mehrwegflaschen im Vergleich geringer als der zusätzliche Herstellungsaufwand für Einwegflaschen. Das gilt umso mehr, je höher die Zahl an Wiederbefüllungen und regionaler der Vertrieb ist. Oft ist es allerdings schwierig Mehrwegflaschen von Einwegflaschen zu unterscheiden.

Der Kreislauf beginnt bei jedem zu Hause. Eine Mehrwegflasche wird ausgetrunken und zurück zum Händler gebracht. Dort wird für die Rückgabe Pfand ausbezahlt. Die leeren Mehrwegflaschen und -kästen werden vom Großhandel abgeholt und zu den Herstellern verbracht. Dort werden die Flaschen kontrolliert, gereinigt, neu befüllt und wieder ausgeliefert. So steuert sich das Mehrwegsystem im Prinzip von alleine. Schließlich haben auch alle Be-

teiligten ein Interesse an einem funktionierenden Kreislauf.

Hersteller sind auf neues Leergut angewiesen, damit die Abfüllung nicht ins Stocken gerät. Die Getränkegroßhändler leben vom Warenumschlag mit dem Mehrwegsystem. Die Händler freuen sich über die Kunden, die zur Leergutrückgabe in den Laden kommen und wiederum neue Getränke kaufen und ganz nebenbei wird der Umwelt auch noch was Gutes getan. Der Tipp der Abfallwirtschaft beim Getränke-

kauf: Einwegflaschen möglichst vermeiden und Mehrwegflaschen bevorzugen – ganz egal ob aus PET oder Glas. Außerdem: Wasser aus dem Wasserhahn ist eine gute Alternative. Das Trinkwasser in Deutschland ist von sehr guter Qualität – pur oder selbst gesprudelt ist es das umweltfreundlichste Getränk.

 Abfallwirtschaft des Landkreises, Max Schmidt, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-3435, Mail: Abfall@kreis-nea.de

SO ERKENNEN SIE UMWELTFREUNDLICHE MEHRWEGFLASCHEN:

-  **Aufs Mehrwegzeichen achten:**
Das Zeichen „Mehrweg – Für die Umwelt“ ist ein klares und eindeutiges Zeichen für eine umweltfreundliche Mehrwegflasche.
-  **Viele Hersteller verwenden auch die Begriffe „Mehrweg“ oder „Mehrweg-Pfandflasche“ auf dem Etikett.**
-  **Achtung: Der Begriff „Pfandflasche“ oder „Pfand zurück“ wird sowohl auf Mehrweg- als auch Einwegflaschen verwendet!**
-  **Der Pfandbetrag kann Orientierung geben:**
Auf Mehrwegflaschen wird meist ein Pfand von 8 oder 15 Cent erhoben, auf Einwegflaschen mindestens 25 Cent.





Quelle: Arbeitskreis Mehrweg GbR



„Land unter“ herrschte im Westen von Neustadt a.d. Aisch.

Dank an Einsatzkräfte

Teile des Landkreises von Hochwasser schwer getroffen

Mehr als 1.300 Rettungs- und Hilfskräfte sind vom Abend des 8. Juli bis 10. Juli 2021 im Landkreis im Einsatz gewesen, um die Auswirkungen des Starkregens und des nachfolgenden Hochwassers zu bekämpfen. Sie bewältigten über 1.000 Einsätze, allein auf Seiten der Freiwilligen Feuerwehren waren gut 130 Wehren beteiligt. Landrat Helmut Weiß sprach den Aktiven seinen Dank aus: „Ich bin froh, dass die Zusammenarbeit unserer Einsatzkräfte in diesem Katastrophenfall so reibungslos funktioniert. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen Personen, die sich hier so unermüdlich einsetzten, für die geleistete Arbeit“. Zwischenzeitlich hat sich gezeigt, dass der Landkreis noch vergleichsweise glimpflich davongekommen ist, im Gegensatz zu dem verheerenden Hochwasser in Teilen Westdeutschlands und in Oberbayern blieb es in der Region bei Sachschäden.

Nachdem am Freitag, 9. Juli 2021, nach anhaltendem Starkregen zunächst eine sogenannte Großschadensereignislage nach dem Bayerischen Katastrophenschutzgesetz galt, stellte Landrat Weiß um 16:00 Uhr den Katastrophenfall fest. Als örtlicher Einsatzleiter fungierte Kreisbrandrat Alfred Tilz. Erst am Sonntag, 11. Juli 2021, um 13:00 Uhr konnte der Katastrophenfall aufgehoben werden. Dazwischen lagen für die Einsatz- und Rettungskräfte unzählige Einsätze. Es galt Autofahrer auf überschwemmten Stra-

ßenabschnitten in Sicherheit zu bringen und vollgelaufene Keller leer zu pumpen. In Dutzendal mussten Dämme gesichert, in Neustadt a.d. Aisch musste eine Wohnung wegen der Wassermengen geräumt werden.

Straßen gesperrt

Eine lange Reihe von Straßenabschnitten wurde im Laufe des 9. Juli wegen Überflutung für den Verkehr gesperrt, darunter unter anderem die Bundesstraße 8 bei Oberlaimbach, die Kreisstraßen bei Kaubenheim sowie zwischen Burgbernhem und Marktbergel. Erst am Montag, 12. Juli 2021, konnten die letzten Streckenabschnitte wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Um den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern das Problem von durch Hochwasser unbrauchbar gewordene Möbel und andere Gegenstände zu nehmen, hatte der Entsorgungspartner des Landkreises, das Unternehmen Knettenbrech + Gurdulic bereits am Freitag zugesagt, Sondertouren mit Sperrmüllfahrzeugen zu übernehmen. Auftakt war am Montag, 12. Juli 2021, in Sugenheim, Uehlfeld und deren Ortsteile, im weiteren Verlauf konnten Betroffene unter anderem in Ipsheim, eine weitere schwer vom Hochwasser getroffene Gemeinde, ihren Sperrmüll kostenlos abholen lassen. Dies war ohne die sonst notwendige Anmeldung möglich. Darüber hinaus konnte infolge des Hochwassers angefallener Sperrmüll an der Energie- und Ver-

wertungsanlage des Landkreises in Detten-dorf abgegeben werden.

In einer eigens anberaumten Sitzung be-fürworteten die Mitglieder des Kreisaus-schusses einstimmig die Initiative von Land-rat Weiß im Nachgang, um die Bürgerinnen und Bürger in den Hochwassergebieten zu unterstützen. Ein hoher Bedarf an den zu-sätzlichen Sperrmülltouren hatte sich bereits am Wochenende, 10. und 11. Juli, abge-zeichnet, als bei dem Bürgertelefon rund 130 Anrufe eingingen, die hauptsächlich die Entsorgung zum Thema hatten.

Eine weitere Auswirkung des Hochwassers traf Teile des westlichen Landkreises am Freitag, 16. Juli 2021, als das Gesundheits-amt ein Abkochgebot für Trinkwasser er-lassen musste. Grund war eine erhöhte Belastung mit E.coli und coliformen Keimen. Um mögliche Fragen zu den Hinweisen des Gesundheitsamtes beantworten zu können, wurde auch zu diesem Thema eine Sonder-Rufnummer freigeschaltet, die am Wochen-ende, 17. und 18. Juli, besetzt war.

Aufgrund der teils massiven Schäden im Landkreis hat sich Landrat Weiß mit einem Brief an Ministerpräsident Dr. Markus Söder gewandt mit der Bitte um finanzielle Unter-stützung. So können die Geschädigten zum einen Mittel aus dem sogenannten Härtefonds erhalten, darüber hinaus können Soforthilfen beantragt werden. Informationen finden Be-troffene auf der Internetseite kreis-nea.de.



Aufräumarbeiten in Uehlfeld



Der Raum Uehlfeld war schwer getroffen.

Mit Empathie und Verständnis

Noel Floßmann ist auf dem Sprung vom Pflegefachhelfer zur Pflegefachkraft

Nach seiner Ausbildung zum Pflegefachhelfer gibt sich Noel Floßmann nicht zufrieden, er will sich nun zur Pflegefachkraft weiterbilden lassen. Im Interview mit Jana Pabst vom Diakonischen Werk Neustadt a.d. Aisch erläutert er seine Beweggründe.

Lieber Noel Floßmann, im September 2020 startete Deine Ausbildung als Pflegefachhelfer im Martin-Luther-Haus in Diespeck, wie waren Deine beruflichen Eindrücke im vergangenen Jahr?

Vor meiner Ausbildung als Pflegefachhelfer absolvierte ich während meiner Schulzeit ein Praktikum im Martin-Luther-Haus. Ich konnte mir damals schon gut vorstellen, einen Beruf in der Pflege zu erlernen. Im September 2020 habe ich im Martin-Luther-Haus mit der einjährigen Ausbildung zum



Pflegefachhelfer begonnen, die ich nun bald beenden werde. Im Anschluss an die einjährige Ausbildung möchte ich mich im Rahmen der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft weiterbilden.

Was ist Dein Tätigkeitsbereich als Pflegefachhelfer?

Als Pflegefachhelfer versorge ich die Bewohnerinnen und Bewohner in der Senioreneinrichtung, insbesondere im Bereich der Pflege. Hierzu gehören zum Beispiel die Hilfe bei der Körperpflege, die Unterstützung bei Essen und Trinken sowie die Ermittlung der Vitalwerte.

Während Deiner Ausbildungszeit hattest Du die Möglichkeit einen weiteren Bereich in der Pflege kennenzulernen. Für welche Einrichtung hast Du Dich entschieden?

Ich habe ein zweiwöchiges Praktikum in der ambulanten Pflege durchlaufen. Im Gegensatz zu einem Seniorenhaus werden die pflegebedürftigen Personen in ihrem gewohnten Zuhause durch die Pflegefachkräfte medizinisch betreut. Die Tätigkeiten und die Versorgung der hilfebedürftigen Menschen sind ähnlich wie die in einer stationären Einrichtung. Der Einsatzort ist jedoch immer anders, die Fortbewegung erfolgt mit dem Firmenwagen. Meine Kolleginnen und Kollegen haben mir einen interessanten Einblick in ihren Tätigkeitsbereich verschafft, mich sehr gut angeleitet und herzlich in ihr Team aufgenommen.

Neben Deiner praxisnahen Ausbildung im Martin-Luther-Haus besuchst Du in regelmäßigen Abständen das Zentrum für Pflegeberufe im Scheinfeld, um die theoretischen Inhalte für den Beruf als Pflegefachhelfer zu vertiefen. Wie waren Deine bisherigen Erfahrungen?

Der Unterricht im Zentrum für Pflegeberufe erfolgt in Blöcken. Dieser findet dort ganztätig statt und ist generalistisch konzipiert. Die erlernten Inhalte können im Skills Lab, welches mit interaktiven Pflegesimulatoren ausgestattet ist, sehr gut vertieft werden. Erlerntes Wissen wird so geübt und später gut in der Praxis umgesetzt. Die Schulzeit ermöglicht mir auch einen beruflichen Austausch mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern, die ihre Ausbildung als Pflegefachkraft in einem anderen Bereich, zum Beispiel in einem Krankenhaus durchführen.

Was macht für Dich den Beruf in der Pflege aus?

Ich freue mich, wenn ich Menschen helfen kann und ich sie durch meine Arbeit unterstütze. Die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen bereitet mir viel Freude und auch der Austausch untereinander ist sehr gut. Die Arbeit mit Menschen ist besonders und erfordert viel Empathie und Verständnis. Beeindruckend sind auch die Lebenserfahrungen der Bewohnerinnen und Bewohner, die mich immer wieder begeistern.

Du hast Dich dazu entschieden weiterzumachen und beginnst nach der einjährigen Ausbildung zum Pflegefachhelfer mit der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft. Worauf freust Du dich besonders?

Das Tätigkeitsfeld von Pflegefachkräften ist umfangreicher. Als gelernte Fachkraft ist die Arbeitsweise eigenständiger und mein Verantwortungsbereich größer. Daher möchte ich mich gerne weiterbilden und freue mich schon auf das neue Schuljahr und den Ausbildungsbeginn.



Zentrum für Pflegeberufe Neustadt,
www.pflegeschule-nea.de, Tel.
09162 38897100

Vielfalt entdecken

Umweltbildungsprojekt in Burgbernheim

Lebensraum für Tiere und Pflanzen und ein wichtiges Ökosystem für Menschen: Der Burgberheimer Wald erstreckt sich über eine Fläche von fast 1.000 Hektar. Er wird auf verschiedenliche Weise genutzt, sei es als Lieferant für Brennholz und Baumaterial, als Nahrungsquelle oder zum Spaziergehen und Wandern. Durch den Klimawandel und die Nutzungsarten veränderte sich der Wald, vor allem in den vergangenen Jahren, stark. Gleichzeitig ist das Interesse am Wald, den Tieren, den Pflanzen und als Rohstofflieferant gestiegen.

Bei noch zwei Terminen zur Umweltbildung für Familien sollen die verschiedenen Aspekte beleuchtet werden. Zunächst ver-

mittelt Biologin und Naturpädagogin Moni Nunn das Ökosystem Wald, sie zeigt unter anderem auf, welche Tiere im Wald leben und wie der Klimawandel den Lebensraum Wald verändert. Im zweiten Teil gibt Försterin Simone Bogendorfer einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Wald. Erster Termin ist am **Samstag, 7. August 2021**, wiederholt wird die Veranstaltung am **Samstag, 11. September 2021**. Die Dauer ist mit rund 3,5 Stunden angegeben, Beginn ist jeweils um 14:00 Uhr, die Teilnahme kostet pro Erwachsenen acht Euro. Anmeldungen werden unter E-Mail an umweltbildung@burgbernheim.de oder telefonisch unter 09843 309-0 entgegen-



Dunkel und kühl

20 bis 30 Prozent der Menschen in Deutschland leiden gelegentlich unter Schlafstörungen

Gut ein Drittel des Lebens verbringen Menschen schlafend. Nur im Schlaf laufen Regenerationsprozesse ab, die zum Funktionieren des menschlichen Körpers und Geistes notwendig sind. Wer ausreichend und gut geschlafen hat, fühlt sich am nächsten Morgen frisch und ausgeruht. Die Gesundheitsförderung des Gesundheitsamts im Landkreis hat daher einige grundlegende Tipps für einen ruhigen und erholsamen Schlaf.

Die Qualität des Schlafes wie auch dessen Dauer wird von vielen inneren und äußeren Faktoren beeinflusst. Menschen, die zum Beispiel im Schichtdienst arbeiten, Kleinkinder oder ältere Angehörige auch nachts betreuen oder Stress sowie Belastungen erleben, kennen Schlafstörungen und Schlafmangel nur zu gut. Wieviel Schlaf ein Mensch braucht, hängt vom Alter und Geschlecht ab. Das tägliche durchschnittliche Schlafbedürfnis eines erwachsenen Menschen liegt bei sieben bis neun Stunden, wobei Frauen häufig etwas mehr Schlaf als Männer benötigen. Wer gelegentlich nachts aufwacht, braucht sich keine Sorgen machen: Das Durchschlafen ist ein Mythos, oftmaliges kurzes Aufwachen bis zu zwanzigmal pro Nacht gilt als normal, häufig bekommen es Menschen nicht oder nur unterbewusst mit. Von Schlafstörungen ist erst dann die Rede, wenn in den Schlafenszeiten keine oder zu wenig Regeneration stattfindet.

Eingeschränkt leistungsfähig

20 bis 30 Prozent der Bundesbürger haben nach Angaben der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) gelegentlich Schlafstörungen. Bei sechs Prozent sind diese Störungen chronisch, das sind rund 4,8 Millionen Menschen. Das führt dazu, dass sie tagsüber häufig müde und nur eingeschränkt leistungsfähig sind. Schlafen lässt sich nicht erzwingen. Jeder Mensch kann jedoch seine Rahmenbedingungen für einen erholsamen Schlaf so gut wie möglich mitgestalten.

Die DGSM gibt folgende Empfehlungen, um gut einschlafen zu können:

- Ruhige Raumumgebung und optimale Raumtemperatur im Schlafzimmer von 16 bis 18 Grad

- Mittagsschlaf sollte nur zeitlich begrenzt sein (20 bis 30 Minuten). Wer tagsüber zu lange schläft, wird abends vielleicht nicht müde.
- Blaulicht - von elektronischen Geräten ausgehend - sollte im Schlafzimmer vermieden werden. Also: Handy, Tablet, TV und Co am besten aus dem Schlafzimmer verbannen.
- Das Schlafhormon Melatonin wird am besten produziert, wenn es dunkel ist, daher sollten Lichtquellen im Schlafraum vermieden werden.
- Die Matratze sollte bei Lagewechseln keine Geräusche erzeugen.
- Ein Abendspaziergang kann zur Verbesserung der Nachtruhe führen.
- Warme Hände und Füße sind wichtig.
- Spätes schweres Essen, koffeinhaltige Getränke nach 14:00 Uhr und übermäßigen Alkoholkonsum vermeiden, sie verhindern Tiefschlafphasen.
- Positiv auswirken können sich tagsüber Spaziergänge, Sport oder andere körperliche Aktivitäten.
- Manchen Menschen hilft ein warmes Bad zirka 30 Minuten vor dem Schlafengehen
- Schlaftee mit Hopfen, Baldrian, Kamille, Passionsblumenkraut und Schafgarbe hilft leichter einzuschlummern, auch Hausmittel wie warme Milch oder Tee können versucht werden.
- Beinwaschungen nach Kneipp mit kaltem Wasser fördern den gesunden Schlaf, dabei sollte das Wasser nicht abgetrocknet werden, warme Socken schützen vor kalten Füßen
- Den Wecker am besten so hinstellen, dass man nachts nicht gleich die Uhrzeit sieht, wenn man wach wird.
- Betroffene sollten versuchen, möglichst zur selben Zeit ins Bett zu gehen und wieder aufzustehen, auch Schlafrituale können beim Runterkommen und Einschlafen helfen.

Wenn man nachts dennoch aufwacht, können folgende Techniken helfen, um schnell wieder einzuschlafen:

- Wer länger als 20 Minuten wach ist, sollte aufstehen und etwas Entspannendes tun wie Illustrierte lesen oder Malen, alternativ kann ein warmer Tee hilfreich sein.
- Blaues Licht etwa von Fernseher und Handy sind zu vermeiden.



Endlich wieder tief und fest schlafen wie ein Baby, das wünschen sich viele Erwachsene, die von Schlafstörungen betroffen sind.

- Wem Dinge durch den Kopf gehen, die am nächsten Tag zu erledigen sind, sollte diese aufschreiben, im Optimalfall sind die Gedanken dann aus dem Kopf.
- Wer wach im Bett liegt und unruhig wird, der sollte daran denken, dass man mit großer Wahrscheinlichkeit mehr Schlaf bekommt, als mit innerer Anspannung.
- Möglicherweise können einfache Entspannungsübungen helfen, um die Auszeit richtig auszunutzen, eine der wirkungsvollsten Übungen beginnt damit, die Zehen etwa zehn Sekunden lang anzuspannen und dann wieder zu entspannen. Dasselbe Verfahren kann angewandt werden von unten nach oben, also beginnend mit Beinen, Armen, Händen, Schulter und Kopf.

Wer das Gefühl hat, längere Zeit (mindestens einen Monat lang) nicht ausreichend beziehungsweise wenig erholsam zu schlafen, könnte als ersten Schritt ein sogenanntes Schlaftagebuch zur Selbsthilfe führen. Dadurch können Betroffene herausfinden, welche äußeren Faktoren im Alltag schlaffördernd oder schlafhemmend wirken.

Vorlagen dazu kann man in Buchhandlungen erwerben oder im Internet herunterladen. Bevor Betroffene eigenmächtig zu Schlaf-tabletten greifen, sollten sie mit dem Hausarzt sprechen. Er kann beispielsweise anhand des Schlaftagesbuchs oder im Gespräch geeignete Hilfen erarbeiten und bei Notwendigkeit an Fachärzte beziehungsweise Schlaf-labore überweisen.



Gesundheitsförderung am Gesundheitsamt, Kontakt-Tel. 09161 92-5305

Ziele auch im Landkreis

EntdeckerPass der Metropolregion

Das Fränkische Freilandmuseum und das Reichsstadtmuseum in Bad Windsheim, außerdem die Museen im Alten Schloss in Neustadt a.d.Aisch und das Angebot der Stadtführungen in Neustadt a.d.Aisch gehören zu den diesjährigen Ausflugszielen des EntdeckerPass der Metropolregion Nürnberg. Mehr als 130 Ausflugsziele kön-

nen von Passinhabern bei freiem oder stark reduziertem Eintritt besucht werden, erhältlich ist der EntdeckerPass zum Preis von 29,50 Euro für Erwachsene beziehungsweise 14,50 Euro für Kinder und Jugendliche von sechs bis 15 Jahren an zahlreichen Vorverkaufsstellen sowie online unter www.entdeckerpass.com.



Kulinarisch durch Frankens Mehrregion

Grillen auf Fränkisch 2.0 mit der Metzgerei Kachler-Hoferer

Wolfgang Link, Genussbotschafter von Frankens Mehrregion, hat den Metzgermeister und Bratwurstkönig Jens Hoferer in Sugenheim besucht. Auf dem Grill kam neben den mehrfach ausgezeichneten Bratwürsten ein Cuscino, so wird das Deckelchen vom Schäufole fachmännisch bezeichnet. Das sehr aromatische Fleisch ist ein echter Geheimtipp für den Grill. Wie man dieses und andere Stücke am besten zubereitet, gibt Fleischsommelier Hoferer gerne an seine Kunden weiter.

Traditionell wird beim Fleischerfachgeschäft Kachler-Hoferer das Augenmerk auf hochwertige, frisch produzierte Fleisch- und Wurstwaren gelegt. Seit 1960 wird das Unternehmen familiengeführt. Jens Hoferer zeigte Wolfgang Link den Räucherschrank seines Opas, der immer noch gute Dienste leistet. Klassischer fränkischer Bauernschinken, Mettwurst, aber auch mediterrane Fenchelsalami hängen in der Naturräuche – zum Anbeißen lecker, fand auch der „Wir in Bayern“-Koch.

Die Verkaufstheken im Hauptgeschäft in Sugenheim sowie in den Filialen Langenfeld und Markt Bibart werden mit einer großen Auswahl an Wurst- und Fleischspezialitäten gefüllt, zusätzlich gibt es warmen Mittagstisch, auch Catering und Partyservice werden von Kachler-Hoferer angeboten. Wer nicht in den Laden kommen kann, hat die Möglichkeit, im Online-Shop der Metzgerei zu bestellen. Das Besondere ist, dass alles aus der hauseigenen Schlachtung stammt und so kontrollier-



Wolfgang Link (links) und Jens Hoferer grillen fränkisch 2.0 in Sugenheim.

te und hochwertige regionale Qualität garantiert werden kann. Das Schlachtvieh kommt von Landwirten in einem Umkreis von maximal zehn bis 15 Kilometern. Durch die kurzen Transportwege hält sich der Stress für die Rinder und Schweine in Grenzen, was sich positiv auf die Qualität auswirkt.

Wer neugierig geworden ist und einen leckeren Abend erleben will, kann eines der zahlreichen Kulinarik-Events besuchen, wie Steakhausabende, Workshops oder die 5. Meat Night am **4. September 2021**. Karten gibt es unter www.metzgerei-kachler-hoferer.de.

Starkoch Stefan Marquard sowie weitere Küchenmeister wie Grillprofi Fabian Beck feiern mit der Familie Kachler-Hoferer eine ultimative Küchenparty mit einer Vielzahl an Kochstationen, Musik, Bier, Wein und Schnapsverkostung. Das Genussvideo ist auf dem YouTube-Kanal Frankens Mehrregion und auf www.lust-auf-regionales.de zu sehen.



Regionalmanagement, Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim
Tel. 09161 92-1440; E-Mail: regionalmanagement@kreis-nea.de

Zu unbekanntem Flecken

Zwei Wandertouren durch den Naturpark Steigerwald

Der Steigerwald ist Ziel der Wanderwoche des Bayerischen Rundfunks in diesem Jahr, gleich zwei der Touren sind im Landkreis geplant. Zwar sind die Termine erst Anfang Oktober, allerdings ist eine frühzeitige Anmeldung notwendig. Am **Dienstag, 5. Oktober 2021**, geht es zum Thema „Wald und Wein“ nach Markt Nordheim. Am **Donnerstag, 7. Oktober 2021**, steht nach dem Motto „Wald und Bad“ der Raum Bad Windsheim im Mittelpunkt.

Das Besondere: Die Teilnehmer an den Extra-Touren werden auf kleine Gruppen aufgeteilt, um die besonderen Einblicke entlang der Strecke auch wirklich genießen zu können. So werden am **5. Oktober 2021** die vielen Naturwunder im Steigerwald beleuchtet. Die Route startet in Markt Nordheim, gleich zu Beginn ist einer der Naturschauplätze Ziel der Wandernden. Im weiteren Verlauf steht unter anderem ein Zwischenstopp an einem Biberteich und bei einem Gelbbauchunkenprojekt, außerdem an der Burgruine Hohenlandsberg an. Die Anmel-

dung ist online unter <https://www.br.de/franken/inhalt/heimat/02-wandertag-2021-tour-markt-nordheim-wald-wein-100.html> möglich.

Die Extra-Tour Wald und Bad beginnt mit einem Superlativ: Die Route beginnt im größten denkmalgeschützten Kurpark Bayerns, der bereits vor 110 Jahren angelegt worden ist. Zunächst aber geht es ein kleines Stück auf dem zertifizierten Steigerwald Panoramaweg entlang, Ziele sind unter anderem die Naturschutzgebiete Gräffholz und Dachberge, die für ihre botanischen Naturbesonderheiten bekannt sind. Nahe Egersheim geht der Naturpark Steigerwald in den Naturpark Frankenhöhe über, die Wanderer dürfen sich auf einen außergewöhnlichen Rundumblick freuen. Zur Anmeldung geht es online unter <https://www.br.de/franken/>



Foto: Florian Trykowski

[inhalte/heimat/02-wandertag-2021-tour-markt-nordheim-wald-wein-100.html](https://www.br.de/franken/inhalt/heimat/02-wandertag-2021-tour-markt-nordheim-wald-wein-100.html).

Geplant wird seitens der Veranstalter aktuell mit vier Extra-Touren mit begrenzter Teilnehmerzahl. In welcher Form die BR-Wanderwoche tatsächlich durchgeführt werden kann, hängt von den dann aktuellen Hygienevorgaben ab.

Der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Architekten/-in (m/w/d)

für die Betreuung und Unterhaltung der landkreiseigenen Gebäude sowie der Neubau- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Liegenschaftsverwaltung.

Ihre berufliche Qualifikation:

- erfolgreicher Abschluss eines Ingenieur- bzw. Bachelor-Studiums, Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. Architektur
- oder
- Beamter/-in (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, mit fachlichem Schwerpunkt bautechnischer und umweltfachlicher Verwaltungsdienst

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Teamleitung des Bereiches technische Liegenschaftsverwaltung
- Bearbeitung und Begleitung von Bauunterhalts- sowie kleinen und großen Baumaßnahmen
- Projektleitung und Projektsteuerung von Neubau- und Umbauvorhaben im Wesentlichen im Bereich des Schulbaus in allen Leistungsphasen

Bitte bewerben Sie sich bis **spätestens 31. August 2021** ausschließlich über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.kreis-nea.de (Amt & Verwaltung/Veröffentlichungen/Stellenangebote). Dort finden Sie auch ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen, den Konditionen und die Kontaktdaten zu dieser Stelle.



Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

- Änderungssatzung zur Satzung „Allgemeine Vorschrift des Landkreises Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim als Satzung über den Ausgleich für Tarifmaßnahmen bei der Beförderung im ÖPNV im Verkehrsverbund Mainfranken (VVM)“

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf www.kreis-nea.de bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@kreis-nea.de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.



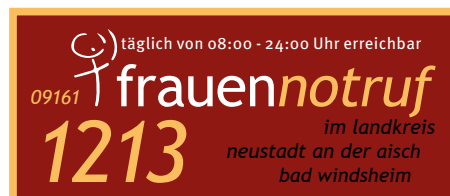
Sitzungstermin

In der Markgrafenhalle in Neustadt a.d. Aisch, Comeniusstraße 1 findet folgende Sitzung statt:

Kreistag

Montag, 2. August 2021, 14:00 Uhr

Die Bevölkerung ist zum öffentlichen Teil der Sitzung eingeladen. Die Tagesordnung wird rechtzeitig im Landratsamt und in den Dienststellen aushängen sowie unter www.kreis-nea.de veröffentlicht.



Am 03.08.2021 zur Gnadenhochzeit
Hildegard und Ludwig Brändlein,
Burgbernheim

Am 04.08.2021 zur Eisernen Hochzeit
Hildegard und Heinz Roesner,
Gerhardshofen
Siegrune und Helmut Schuster,
Neustadt a.d. Aisch
Maria und Ullrich Adler, Krassolzheim

Am 04.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Monika und Herbert Kratzer,
Emskirchen

Am 05.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Renate und Georg Holzberger,
Burghaslach

Am 06.08.2021 zum 108. Geburtstag
Agnes Holub, Oberscheinfeld

Am 06.08.2021 zum 90. Geburtstag
Helga Schreihahn, Bad Windsheim

Am 07.08.2021 zum 90. Geburtstag
Agnes Lieberger, Reusch

Am 10.08.2021 zum 95. Geburtstag
Emma Halbritter, Rudolzhausen

Am 11.08.2021 zur Eisernen Hochzeit
Hildegard und Günter Templer,
Neustadt a.d. Aisch

Am 12.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Christa und Friedrich Dietsch,
Dietersheim

Am 13.08.2021 zum 90. Geburtstag
Regina Haßler, Oberrimbach

Am 15.08.2021 zum 90. Geburtstag
Maria Teufert, Neustadt a.d. Aisch

Am 17.08.2021 zum 90. Geburtstag
Erhard Schmidt, Illesheim

Am 18.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Karin und Karl Bernreuther,
Scheinfeld

Am 19.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Renate und Kurt Willmann,
Bad Windsheim

Am 19.08.2021 zur Diam. Hochzeit
Elly und Friedrich Hartner, Rohensaas

21.08.2021 zum 90. Geburtstag
Betty Brand, Ergersheim

Raus aus dem Alltag

Neues Gruppenangebot bei seelischen Belastungen

Unter dem Motto „Tu Dir was Gutes – raus aus dem Alltag!“ startet der Sozialpsychiatrische Dienst der Diakonie Neustadt a.d. Aisch ein neues Gruppenangebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Belastungen. Mit einer ehrenamtlichen und einer hauptamtlichen Mitarbeiterin können die Teilnehmenden sich eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen und verschiedene Aktivitäten ausprobieren. Von Spaziergängen, über Bewegungs- und Entspannungsübungen bis hin zu kreativem Schreiben und Mal- und Zeichenaktionen ist ein vielfältiges Programm geplant.

In Gemeinschaft mit anderen Neues zu entdecken kann das Wohlbefinden verbessern und Ressourcen im Umgang mit seelischen Belastungen stärken. Das Gruppenangebot startet am **Mittwoch, 25. August 2021**, das zweite Treffen findet am **Mittwoch, 1. September, 2021** statt. Danach trifft sich die Gruppe 14-tägig mittwochs von 15:00 bis 16:30 im Sozialpsychiatrischen Dienst in der Unteren Schloßgasse 7 in Neustadt a.d. Aisch. Die Teilnehmerzahl ist auf sechs Personen begrenzt. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 09161 873571 wird gebeten.

Stapelbare Betonblocksteine



60x60x60 cm
0,54 t | **35,70 €**

90x60x60 cm
0,81 t | **47,60 €**

150x60x60 cm
1,35 t | **65,45 €**

zum Erstellen von Mauern,
Wänden, Schüttgutboxen, Abtrennungen, Anfahrerschutz und...
für den ganz großen Sandkasten



Abholpreise inklusiv MwSt. ab Werk Uehlfeld



H+L Baustoffwerke GmbH
Steigerwaldstraße 8 | 91486 Uehlfeld
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Landmann
Tel.: **09163 / 9976-103**
Landmann.K@hl-baustoffe.de

Dies ist die letzte Ausgabe vor den Sommerferien

**Das nächste Landkreisjournal
erscheint am 21. August 2021!**

Reservieren Sie sich Ihren Anzeigenplatz für
die nächste Ausgabe

Anzeigenschluss ist der 11.08.2021

Anzeigenleiter Stefan Hilpert

Telefon 09364 - 816730

Mobil 0171 - 5763857

scheinfeld@druck-und-media.de

Anzeigenverwaltung: Druck & Media Unteidig GmbH
www.druck-und-media.de



Wir sind die BLG – ein Logistiker aus Bremen und Traditionsunternehmen mit über 140-jähriger Geschichte sowie rund 20.000 Arbeitsplätzen weltweit.

Für unser Logistikzentrum des Sportartikelherstellers **PUMA** suchen wir am Standort Geiselwind ab sofort Lagererfahrene und Quereinsteiger:innen als

■ Lagermitarbeiter m/w/d

Ihr seid fester Bestandteil unseres Teams, wobei eure Aufgaben allgemeine Lagertätigkeiten wie Kommissionierung, Pack- und Umpackertätigkeiten sind. Hierfür sind uns erfahrene Logistiker:innen ebenso willkommen wie interessierte Quereinsteiger:innen.

Wir bieten euch einen **Bruttostundenlohn von 14,01 EUR** (zzgl. monatlicher Wechselschichtzuschläge) in einem sicheren, unbefristeten Arbeitsverhältnis mit vielseitigen Benefits, z. B.:

- Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
 - Subventionierte Kantine mit Dachterrasse
 - Schichtgetaktete Shuttle-Busse
 - Firmenfitness und -fahräder
 - Kostenloses Obst und Mineralwasser sowie spannende Mitarbeitervergünstigungen
- ... und last but not least einen Kickertisch.

Alle Infos und das
Bewerbungsformular findet ihr unter
www.blg.de/geiselwind



BRK-Kreisverband
Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim



Künftige Pflegedienstleitung (m/w/d) für ambulanten Pflegedienst in Neustadt/Aisch in Vollzeit

Das **Bayerische Rote Kreuz - Körperschaft des öffentlichen Rechts** - ist einer der größten Wohlfahrtsverbände und die führende Hilfsorganisation in Bayern. Der Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim gehört mit über 120 hauptamtlichen und ca. 800 ehrenamtlichen Mitarbeitern zu den großen Wohlfahrtsverbänden im Landkreis.

Für die Nachfolge unserer langjährigen Pflegedienstleitung suchen wir für unseren ambulanten Pflegedienst in Neustadt/Aisch **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine engagierte Nachwuchsführungskraft.

Ihre Aufgaben:

- Einarbeitung durch die bisherige Pflegedienstleitung, danach
- Übernahme der Pflegedienstleitung für unseren seit über 20 Jahren etablierten ambulanten Pflegedienst mit Kunden in NEA und der näheren Umgebung
- Organisation aller Abläufe (Kundenakquise, Dienstplanung Mitarbeiter, Abrechnung etc.) und selbstständige Regelung aller Angelegenheiten der Einrichtung
- Personalplanung, -führung und -motivation
- Mitarbeit in der ambulanten Pflege
- Durchführung der Pflegeausbildung im Betrieb (Praxisanleiter-Ausbildung wäre von Vorteil)
- Vertretung der Einrichtung nach Außen und Teilnahme an Veranstaltungen

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken- oder Gesundheitspflege
- Bereits absolvierte Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft wäre wünschenswert
- Kenntnisse der gängigen PC-Programme, möglichst der Pflege-Software Snap
- Grundlegende Softskills wie Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Positive Grundeinstellung und Berufung zur Pflege

Wir bieten:

- Individuelle Einarbeitung durch die Pflegedienstleitung
- Verantwortungsvolle Tätigkeit und flache Hierarchien
- Faire Bezahlung gemäß BRK-Tarifvertrag, inkl. Sonderzahlungen und Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristete Anstellung

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Karin Endres (Pflegedienstleitung) unter der Telefonnummer 09161-887777 oder via Mail: endres@kvnea-bw.brk.de.

haben wir Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte **bis 31.08.2021** per Post oder E-Mail an:

BRK-Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim, Personalabteilung,
Robert-Koch-Straße 2, 91413 Neustadt/Aisch; bewerbung@kvnea-bw.brk.de

Betriebsferien an Wertstoffhöfen

Die Abfallwirtschaft des Landkreises informiert

Die Wertstoffhöfe schließen auch in diesem Jahr aufgrund von Betriebsferien für zwei Wochen ihre Pforten, extra nicht gleichzeitig, sodass in dringlichen Fällen ein anderer Wertstoffhof in zumutbarer Entfernung aufgesucht werden kann.

Der Landkreis betreibt einschließlich des Wertstoffzentrums in Dettendorf insgesamt zehn Wertstoffhöfe, an denen eine Vielzahl von Wertstoffen und Abfällen abgegeben werden kann. Die Abfallwirtschaft bittet um Beachtung, dass aufgrund von logistischen und Kapazitätsgründen pro Anlieferer und Fraktion nicht mehr als haushaltsübliche Mengen (in der Regel zirka ein Kubikmeter) abgegeben werden können. Größere Mengen müssen nach Dettendorf auf die Energie- und Verwertungsanlage verbracht werden.

Die Schließung der Wertstoffhöfe aufgrund der Betriebsferien staffelt sich wie folgt:

Bad Windsheim	02.08. bis 14.08.2021
Neustadt a.d.Aisch	02.08. bis 14.08.2021
Uehlfeld	02.08. bis 14.08.2021
Burgbernheim	16.08. bis 28.08.2021
Emskirchen	16.08. bis 28.08.2021
Markt Erlbach	16.08. bis 28.08.2021
Burghaslach	30.08. bis 11.09.2021
Scheinfeld	30.08. bis 11.09.2021
Uffenheim	30.08. bis 11.09.2021

Die Kompostplätze und die EVA Dettendorf bleiben hiervon unberührt. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten oder dem Annahmespektrum der einzelnen Wertstoffhöfe sind zu finden auf der Webseite www.kreis-nea.de, über die Abfall-App oder telefonisch durch die Abfallberatung unter Tel. 09161 92-3440 und -3435.



Vorbildliche Bewirtschaftung

Staatspreis für Waldgenossenschaft Ickelheim

Die Waldgenossenschaft Ickelheim gehört zu den 14 privaten und kommunalen Waldbesitzern, die vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit dem Staatspreis für vorbildliche Waldbewirtschaftung ausgezeichnet wurde. Neben einem privaten Waldbesitzer aus dem Nürnberger Land ist die Waldgenossenschaft Ickelheim der einzige Preisträger im Bezirk Mittelfranken. Der Staatspreis für vorbildliche Waldbewirtschaftung wird seit 1997 alle zwei Jahre verliehen. Mit ihm soll das oft jahrzehntelange Engagement der Preisträger für ihre Wälder honoriert werden. In diesem Jahr stand der Preis unter dem Motto „Heute für den Wald von morgen!“. „Unsere Wälder stecken mitten im Klimawandel und müssen dringend fit für die Zukunft gemacht werden. Die Preisträger haben diese Herausforderung frühzeitig erkannt.“ Mit diesem Lob wird Forstministerin Michaela Kaniber in einer Pressemitteilung des Staatsministeriums zitiert. Sie bescheinigte den Preisträgern, mit großem persönlichem Engagement am Aufbau klimastabiler Zukunftswälder zu arbeiten.

Corona-Bürgertelefon

Das Bürgertelefon Coronavirus des Landratsamtes ist unter **Tel. 09161 92-5050** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag zusätzlich von 14:00-16:00 Uhr (außer an

Feiertagen) erreichbar. Wichtige Informationen zu Corona veröffentlicht der Landkreis unter www.kreis-nea.de/qr/coronavirus. Daneben informiert die Pressestelle des Landratsamtes laufend die

lokale Presse über die aktuelle Situation. Häufige Fragen sind außerdem auf den Internetseiten der Staatsministerien wie dem bayerischen Gesundheitsministerium beantwortet.

Corona (Schnell-)Testzentren

Die Anmeldung zum Corona-Testzentrum (Neustadt a.d.Aisch) sowie zu dem teilweise genutzten Corona-Schnelltestzentrum des Landkreises in Baudenbach erfolgt unter **Tel. 09161 92-6060** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und von 13:00-17:00 Uhr (außer an Feiertagen). Ohne Termin kann nicht getestet werden. Das Corona-Testzentrum

in Neustadt a.d.Aisch befindet sich im Freien am Gesundheitsamt, Konrad-Adenauer-Str. 2, 91413 Neustadt a.d.Aisch. Die Anfahrt erfolgt über die Comeniusstraße. Neben dem Personalausweis ist die Krankenversicherungskarte mitzubringen. Das Corona-Schnelltestzentrum in Baudenbach ist in der Raiffeisenstraße 16 untergebracht. Beim Schnelltest-

zentrum muss der Personalausweis mitgebracht werden. Das Testergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor und wird direkt mitgeteilt. Im Schnelltestzentrum können nur Personen ohne Krankheitssymptome getestet werden. Personen mit entsprechenden Symptomen werden gebeten, sich telefonisch an ihren Hausarzt zu wenden.

Corona-Impfzentrum

Die Impfungen gegen das Corona-Virus erfolgen im Landkreis über die mobilen Impfteams sowie stationär über das Corona-Impfzentrum im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim (Erkenbrechtallee 2, 91438 Bad Windsheim) sowie je nach Verfügbarkeit von Impfstoff in der Gemeindehalle in Baudenbach. Letzteres

ist abhängig von den Impfstofflieferungen. Die Registrierung und Terminvergabe für die stationären Impfzentren kann online unter **www.impfzentren.bayern** erfolgen, über die Hotline **Tel. 09161 92-7070** oder ein **Kontaktformular**, das online über www.kreis-nea.de zur Verfügung steht. Die Hotline ist von Montag bis Freitag

(außer an Feiertagen) von 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr erreichbar. Seit ausreichend Impfstoff vorhanden ist, finden im Landkreis auch immer wieder offene Impftage statt, für die keine vorherige Registrierung notwendig ist. Über aktuelle Angebote informiert das Landratsamt unter www.kreis-nea.de → Aktuelles.

Kreisjugendring und Kommunale Jugendarbeit

Ferienangebote 2021

Zwar ist es heuer nicht möglich, einen Ferienpass im Landkreis zu verteilen. Trotzdem möchten wir euch in den Ferien ein kleines Programm bieten: In unserem Ferienheft sind alle Veranstaltungen im Landkreis beschrieben, die der Landkreis und der Kreisjugendring für euch geplant haben. Unter anderem findet ihr die Termine zu den Theatervorstellungen und dem ökologischen Ferienprogramm in den Gemeinden, die Termine auf den Bauernhöfen und die Veranstaltung im Wakepark Brombachsee.

Alle Angebote möchten wir natürlich stattfinden lassen – es kann jedoch aufgrund von Covid-19 eventuell auch kurzfristig zu Änderungen oder Ausfällen kommen. Beachtet bitte hierzu die Aushänge und Informationen der jeweiligen Gemeinde und die Homepage des KJR www.kjr-nea.de.

Wir wünschen euch schöne Ferien und hoffen, es sind ein paar Veranstaltungen dabei, die euch interessieren.

Ökologisches Ferienprogramm in den Gemeinden

Die Praktikantinnen und der Praktikant im ökologischen Jahr haben sich auch heuer wieder ein tolles Bastelprogramm für euch überlegt. Aus einer Konservendose baut ihr zusammen ein Insektenhotel. Die Mosaikvogeltränke wird aus einem alten Porzellanteller oder Ton-Pflanzenuntersetzer und Fliesenresten hergestellt und die Armbänder und Ohringe aus Naturmaterialien sind „der Hingucker“.



Viel zu erleben gibt es bei den Terminen auf den Bauernhöfen, die Aufnahme entstand vor der Pandemie.

Hier seht ihr, welches Programm auf euch in den Gemeinden wartet:

Montag, 9. August 2021

10 – 12 Uhr Neustadt a.d. Aisch,
„Vogeltränke“

Dienstag, 10. August 2021

10 – 12 Uhr Sugenheim,
„Vogeltränke“
14 – 16 Uhr Sugenheim
„Vogeltränke“

Mittwoch, 11. August 2021

10 – 12 Uhr Dachsbach
„Insektenhotel“
13 – 15 Uhr Dachsbach
„Armbänder/Ohringe“

Donnerstag, 12. August 2021

10 – 12 Uhr Münchsteinach
„Insektenhotel“

Freitag, 13. August 2021

10 – 12 Uhr Diespeck
„Insektenhotel“

Montag, 16. August 2021

10 – 12 Uhr Neustadt a.d. Aisch
„Insektenhotel“
14 – 16 Uhr Baudenbach
„Insektenhotel“

Dienstag, 17. August 2021

10 – 12 Uhr Trautskirchen
„Vogeltränke“
14 – 16 Uhr Markt Bibart
„Vogeltränke“

Mittwoch, 18. August 2021

10 – 12 Uhr Baudenbach
„Vogeltränke“
14 – 16 Uhr Münchsteinach
„Vogeltränke“

Donnerstag, 19. August 2021

10 – 12 Uhr Scheinfeld
„Vogeltränke“
14 – 16 Uhr Scheinfeld
„Vogeltränke“

Freitag, 20. August 2021

10 – 12 Uhr Sugenheim
„Armbänder/Ohringe“
14 – 16 Uhr Sugenheim
„Armbänder/Ohringe“

Montag, 23. August 2021

14 – 16 Uhr Diespeck
„Vogeltränke“

Dienstag, 24. August 2021

10 – 12 Uhr Langenfeld
„Insektenhotel“
14 – 16 Uhr Langenfeld
„Insektenhotel“

Mittwoch, 25. August 2021

10 – 12 Uhr Scheinfeld
„Insektenhotel“
14 – 16 Uhr Scheinfeld
„Insektenhotel“

Donnerstag, 26. August 2021

10 – 12 Uhr Diespeck
„Armbänder/Ohringe“

Freitag, 27. August 2021

10 – 12 Uhr Uffenheim
„Insektenhotel“
14 – 16 Uhr Uffenheim
„Armbänder/Ohringe“

Für die Teilnahme am Ökologischen Ferienprogramm bitte unbedingt vorher bei der Gemeinde anmelden.

Landesmediendienste Bayern e.V.

Filmkoffer

noch bis **Donnerstag, 5. August 2021**, können alle bayerischen Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Jugendorganisationen, aber auch Kliniken, Heime, Eltern- und Erwachsenenbildungsstätten, Mütter-/Väter- und Nachbarschaftstreffs und viele weitere Einrichtungen wieder den kostenlosen Ferienfilmkoffer bestellen.

Der Koffer enthält eine Auswahl von 15 Filmen, die alle mit dem nichtgewerblichen öffentlichen Vorführrecht ausgestattet sind. Der Ferienfilmkoffer kann zum Beispiel auf Freizeiten eingesetzt werden, in kleinen oder großen Gruppen, bei Projektwochen, internationalen Kontakten, Freiluft-Events (im Rahmen von Freizeitmaßnahmen und bei freiem Eintritt) und beim Erholen. Wir senden den Ferienfilmkoffer auch gerne direkt an die Freizeitstätte. Sollten Ihre Angebote aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht realisierbar sein, können Sie Ihre Bestellung bis zum Versandtag kostenfrei telefonisch oder per E-Mail stornieren.

Versand der Filmkoffer ab 12. Juli 2021

Letzte Bestellmöglichkeit: 5. August 2021
Reservierungen der Ferienfilmkoffer unter der Telefonnummer 089 3816090, info@mediendienste.info

Alle weiteren Informationen unter:
<https://www.mediendienste.info/Portals/0/Downloads/Filmkoffer/FeKo-2021.pdf?ver=2021-04-23-162345-993>

Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Ihre Landesmediendienste Bayern e. V.

Kreisjugendring

2021 nachhaltiger gestalten... mit den Wochen-Challenges der FÖJ'ler

Challenges im August:

- Ersetze Frischhalte- und Alufolie durch Dosen, Teller, Schüsseln!
- Organisiere einen Zero-Waste-Grillabend!
- Recycling-Hefte und -Papier zum Schulanfang kaufen!
- Versuche, so wenig Gelbe-Tonne-Müll wie möglich zu verursachen!



Erster Teil der Reise

**Dienstag, 16. August 2021, 19:30 Uhr,
Schloss Seehaus**

Die ersten zwölf der 24 Lieder aus Franz Schuberts Winterreise erklingen im Konzertsaal des Schloss Seehauses in Markt Nordheim. Tenor Jan Kobow und Arthur Schoonderwoerd am Hammerflügel komplettieren in dem Konzert, das in Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Uffenheim stattfindet, die Lieder mit vier Impromptus von Franz Schubert. Der Eintritt für das Konzert ist frei, um Spenden für den Verein Schloss Seehaus wird gebeten.

Hammerklavier und Gesang

**Freitag, 20. August 2021, 19:30 Uhr,
Schloss Seehaus**

Zu einer Institution ist in den vergangenen Jahren der Sommerkurs Hammerklavier und Gesang auf Schloss Seehaus in Markt Nordheim geworden, der auch in diesem Jahr stattfinden kann. Bei einem Konzert präsentieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Arbeit mit den Dozenten Jan Kobow und Arthur Schonderwoerd. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um Spenden für den Verein Schloss Seehaus wird gebeten.

Momentaufnahme

**Samstag, 21. August 2021, 20:00 Uhr,
Schlosshof Neustadt a.d.Aisch**

Für ein Solo-Konzert kehrt Nevio Passaro in seine fränkische Heimatstadt zurück, dort begleitet sich der Sänger, Songwriter und Produzent wahlweise am Klavier oder mit der Gitarre selbst. Seine Lieder ergänzt der 41-Jährige durch die eine oder anderen Geschichte. Karten kosten im Vorverkauf 28,50 Euro, sie sind bei der Buchhandlung Dorn an der Wilhelmstraße erhältlich. Bei schlechtem Wetter wird in die NeuStadtHalle ausgewichen.

Besondere Orte

Radsternfahrt im Dekanat Neustadt a.d.Aisch

Jüdische Orte im Dekanat Neustadt a.d.Aisch sind das Ziel von Radsternfahrten, an welchem Interessierte wahlweise mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto teilnehmen können. Nach dem Jüdischen Friedhof in Uehlfeld und der Synagoge in Wilhermsdorf im Juli stehen im August zwei weitere Termine an: Am **Mittwoch, 4. August 2021**, geht es zu „Jüdischen Zeugnissen“ in Neustadt a.d.Aisch, am **Mittwoch, 11. August 2021**, zum Jüdischen Friedhof in Diespeck.

Nach der individuellen Anfahrt erleben die Teilnehmenden eine rund 45-minütige Führung, ehe die Radsternfahrt mit einem kurzen geistlichen Impuls endet. Anlass für den diesjährigen Schwerpunkt ist das Jubiläumsjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Am 4. August 2021 übernehmen Dr. Wolfgang Mück und Walter Tropper die Führung, Treffpunkt ist um 19:00 Uhr am Eingang des Museums Altes Schloss, Untere Schlossgasse 8, die Teilnehmer werden gebeten, an

einen Mundschutz zu denken. Am 11. August 2021 beleuchtet Gunda Grüner ab 19:00 Uhr die Geschichte des Jüdischen Friedhofs in Diespeck. Neben dem Mundschutz benötigen Männer auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung. Die Teilnahme an der Radsternfahrt ist kostenlos, Veranstalter sind das Evangelische Forum Neustadt a.d.Aisch, der Verein Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch sowie die Lokale Aktionsgruppe Aischgrund.

Historische Besonderheit

Casteller Wildbannkarte von 1497

Auf Initiative des früheren Verlegers und Heimatkundlers Christoph Schmidt aus Neustadt a.d.Aisch ist ein Abdruck der Casteller Wildbannkarte von 1497 auf der Vorder- sowie einer kulturhistorischen Panoramakarte des Ehegrunds auf der Rückseite erschienen. Besonders angetan hat es Christoph Schmidt die Wildbannkarte, die ihm zufolge die früheste Karte des südlichen Steigerwalds und des Ehegrundes darstellt. Deren Ziel war es im späten 15. Jahrhundert, die dem Würzburger Bischof und später den Häusern Castell und Hohenlohe-Speckfeld zugesicherten Jagdgebiete abzubilden.

Auf der anderen Seite verweist die kulturhistorische Panoramakarte des Ehegrundes auf eine Reihe von Besonderheiten beziehungsweise Sehenswürdigkeiten, die Bandbreite reicht vom Schloss Dutzenthal bis hin zum jüngsten Neuzugang, dem Aussichtsturm südlich von Markt Bibart. Unterstützt wurde Christoph Schmidt von dem Grafiker Armin Held und dem Künstler Man-



fred Hönig. Die Karte ist zum Preis von sechs Euro in der Buchhandlung Schmidt in Neustadt a.d.Aisch erhältlich. Mit ihr verfolgt Christoph Schmidt nach eigenen Aussagen das Ziel, „sowohl der Historie als auch der Gegenwart dieses anmutigen Weinbautaales gerecht zu werden“.

IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 40.000. ISSN 1437-6369

Herausgeber: Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Matthias Hirsch (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

Redaktion: Tina Ruppe und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1006. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor.

Nächster **Redaktionsschluss:**
09.08.2021, 12:00 Uhr

Layout: Brigitte Gareis, Birkach
Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung: Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3, 97506 Grafenheinfeld, E-Mail: info@druck-und-media.de, Tel. 09723 934730
Anzeigenleitung: Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730
Für Anzeigen gilt die Preisliste 28/1

Nächster **Anzeigenschluss:**
11.08.2021

DER DACHS ! BACHER

Aluprofile · **Elektrozubehör**
Haushaltsbedarf · Gartenbedarf
Künstlerfarben/Basteln · Kurzwaren
 LKW-Plane · **Sanitärbedarf**
 Werkzeug · **Wachstuch-Tischdecken**



K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
 90599 Diethenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
 Do. & Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.00 - 12.00 Uhr

www.autohaus-lindacher.de
Autohaus LINDACHER GmbH & Co. KG
 Service Service Service
 91443 Scheinfeld · Nürnberger Straße 1 · Tel. (0 91 62) 98 96 - 6

& mehr Jeden 1. Sonntag im Monat **SCHAUSONNTAG**
Küche Bad
Burgambacher SCHREINER
 Michael Mittenweger Schreinermeister | Bauhofstr. 14
 91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04

F. KRAFT
www.mietpark-kraft.de
 Tel. 09162 / 520 • 91443 Scheinfeld

Verleih von Minibagger, Radlader, Baugeräte uvm.

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 Fa.
www.wm-aw.de

Die nächste Ausgabe des **Landkreisjournal** erscheint am 21. August
Anzeigenschluss ist der 11.08.2020

THÜRAUF
Reisebüro & Busreisen

MIT UNS SICHER UNTERWEGS

UNSERE BELIEBTESTEN RADREISEN

- KOCHER-JAGST-RADWEG** 50,- €
So. 15.08., Teil 2
- KÖNIG-LUDWIG-RADWEG** 49,- €
Mi. 18.08.
- DONAURADWEG** 52,- €
So. 05.09.
- RADREISE MÜNCHEN** 69,- €
Sa. 18.09., inkl. Frühstück
- MAIN-DONAU-KANAL** 58,- €
Sa. 02.10., mit Kloster Weltenburg
- SAISONABSCHLUSSFAHRT INS BLAUE** 52,- €
Sa. 16.10.

EINSTEIGEN & GENIEßEN

- GLACIER- UND BERNINA-EXPRESS** 469,- €
26.08.-29.08., 4 x Ü/HP, Bahn- und Schifffahrt
- NEUSIEDLER SEE** 444,- €
29.08.-02.09., 4 x Ü/HP, Ausflüge mit Reiseleitung
- VAL DI SOLE & BERNINA EXPRESS** 441,- €
15.09.-19.09., 4 x Ü/HP, Ausflüge & Bahnfahrten inkl.
- ÖSTERREICH – DEUTSCHLAND – ITALIEN - SCHWEIZ** 466,- €
22.09.-26.09., 4 x Ü/HP, viele Extras
- KÄRNTEN –KEINE MASKENPFLICHT IN ÖSTERREICH** 377,- €
27.09.-30.09., 3 x Ü/HP, Ausflüge inkl.
- FISCHERFEST AUF DER INSEL KRK** 499,- €
29.09.-03.10., 4 x Ü/HP, viele Extras

DEUTSCHLAND ERLEBEN

- DER HARZ – LAND DER SAGEN** 399,- €
26.08.-29.08., 3 x Ü/HP, div. Besichtigungen
- RHEIN & MOSEL** 499,- €
02.09.-06.09., 4 x Ü/HP, vieles inklusive
- RÜGEN - KOPENHAGEN** 489,- €
09.09.-12.09., 3 x Ü/HP, vieles inklusive
- DIE GOLDENE PFALZ** 333,- €
26.09.-28.09., 2 x Ü/HP, Reiseleitung & Kulinarik

TAGESFAHRTEN

- EISENACH-WARTBURG** 49,-/36,-
inkl. Stadtführung
- BODENSEE – INSEL MAINAU** 69,-/51,-
inkl. Eintritt
- SONNTAGSBRUNCH MS RENATE** 79,-/58,-
inkl. Schifffahrt & Brunch
- HERBSTFAHRT** 38,-/24,-

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr im Betriebshof
oder unter 09841 66060

Unsere Reisebüros erreichen Sie persönlich in
Bad Windsheim Di. 10:00 – 14:00 Uhr/Fr. 10:00 – 17:00 Uhr
Neustadt/Aisch Mo. u. Do. 14:00 – 18:00 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung - Wir freuen uns auf Sie !

Thürauf GmbH, Ipsheimer Straße 10
91438 Bad Windsheim

Reisebüro Thürauf: Bad Windsheim windsheim@thuerauf-reisen.de
 Rothenburg o.d.T. rothenburg@thuerauf-reisen.de
 Neustadt a.d.A neustadt@thuerauf-reisen.de

Mit einem Klick Urlaubsfreuden buchen:
www.thuerauf-reisen.de



Die Gemeinde Hemmersheim

sucht zum 01.09.2021 für den **Lindenbaum-Kindergarten** in Hemmersheim

einen **Kinderpfleger** (m/w/d)
 mit 20 Wochenstunden befristet

In unserem Kindergarten mit Kinderkrippe betreuen wir Kinder von 1 – 6 Jahren.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin bzw. Kinderpflegerin
- Initiative und Teamfähigkeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Flexibilität in Bezug auf die Arbeitszeiten. Erhöhung bzw. Verminderung der Stunden auf Grund von Änderungen der Buchungszeiten eventuell möglich.

Wir bieten:

- selbstständiges Arbeiten in einem motivierten, engagierten und aufgeschlossenen Team
- eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Team, Träger und Eltern
- Vergütung nach TVöD-S.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 15.08.2021 an die

Gemeinde Hemmersheim
 c/o Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
 Marktplatz 16, 97215 Uffenheim
 Tel. 09842 207-18

oder per E-Mail an : personalamt@uffenheim.de